

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Sonntag, 01.11.2026, 07:00 Uhr

In der Nacht zum Montag und Dienstag gebietsweise leichter Frost und lokal Nebel. Im höheren Bergland windig.

Wetter- und Warnlage:

Ein vor allem in höheren Schichten ausgeprägtes Tief verlagert sich von den Ostalpen zur Adria und bis Montag weiter zum Tyrrhenischen Meer. Es lenkt von Nordosten kältere und teilweise feuchte Luft nach Süddeutschland.

NEBEL:

In der Nacht zum Montag bis zum Vormittag und in der Nacht zum Dienstag lokal Nebel, zum Teil mit Sichten unter 150 m.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Montag, am Morgen sowie in der Nacht zum Dienstag vielerorts Tiefstwerte um -1 Grad. Dabei in der Nacht zum Montag vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe nicht ausgeschlossen.

WIND/STURM:

Im Schwarzwald oberhalb 1000 Meter wiederholt starke bis stürmische Böen zwischen 50 und 70 km/h aus Nordost bis Ost.

Straßenwetter in den Frühstunden Montag in Baden-Württemberg

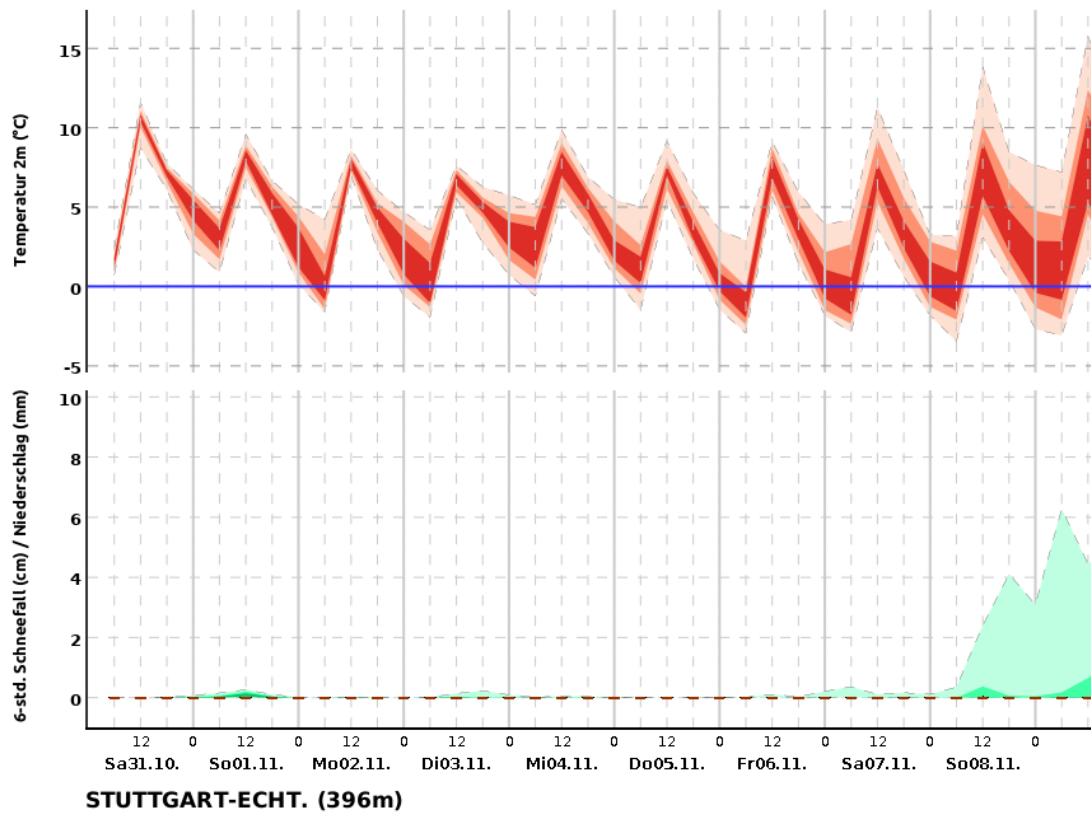
Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

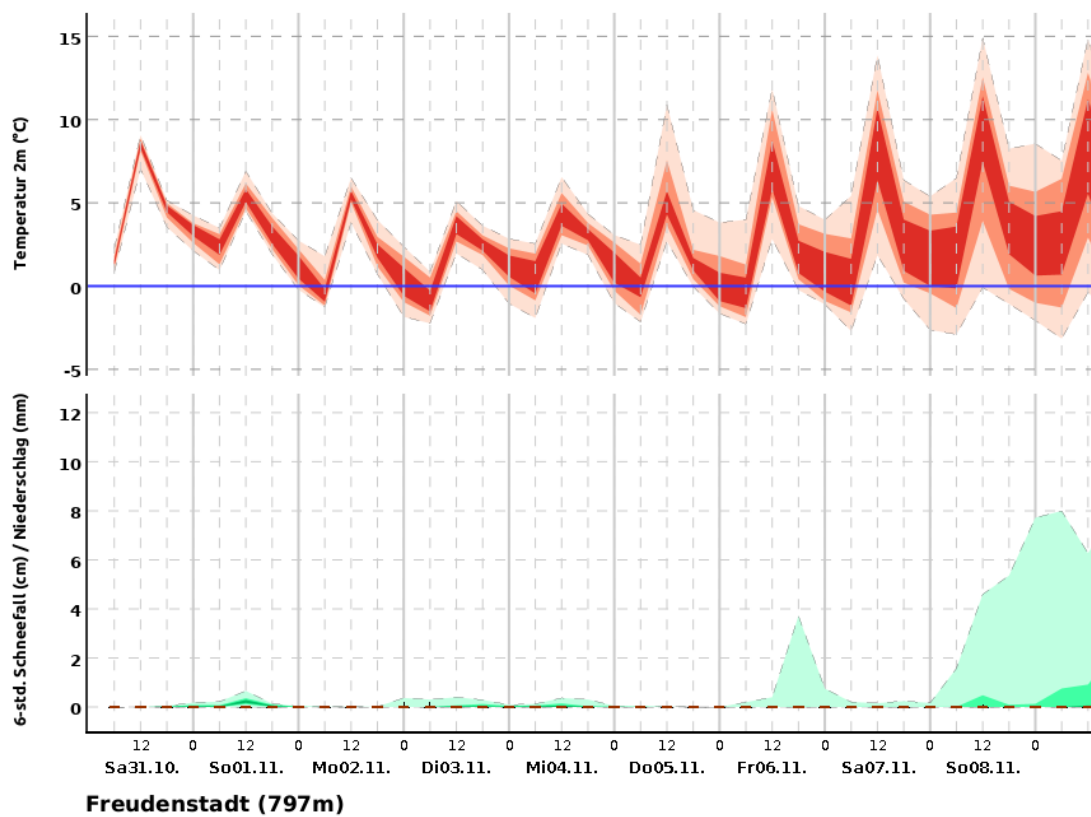
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



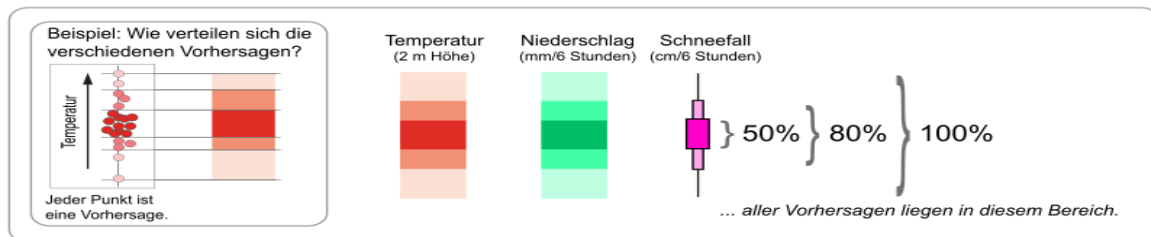
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Kai-Uwe Nerding